



Samtgemeinde Fintel
Samtgemeindebürgermeister

-10 24 31-

13. Ratsperiode 2021-2026
Lauenbrück, den 04.12.2025

Niederschrift über die 13. Sitzung **des Finanzausschusses am 20.11.2025** im
Ratssaal, Berliner Straße 3, 27389 Lauenbrück.

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:16 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Jochen Intelmann

Samtgemeindebürgermeister

Herr Sven Maier

Ratsmitglieder

Herr Wolfram Heinrich

Herr Werner Kahlke

Herr Bernd Mahnken

Herr Horst Milbrodt

Herr Jürgen Rademacher

Herr Hans-Jürgen Schnellrieder

Herr Reinhard Trau (für Steffen Florin)

Beratende Mitglieder

Herr Wolfgang Dürr

Herr Detlef Meenke

Frau Anja Oppermann

Frau Marina Schabbel

Von der Verwaltung

Herr Clemens Mahnken

Protokollführerin

Frau Svetlana Claassen

Abwesend:

Beratende Mitglieder

Herr Volker Witt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses am 11.06.2025**
- 3 **Einwohnerfragestunde**
- 4 **Kalkulation der Benutzungsgebühren für die zentrale Schmutzwasserbeseitigungsanlage der Samtgemeinde Fintel für 2026
Vorlage: 142/2025**
- 5 **Kalkulation der Benutzungsgebühren für die dezentrale Abwasserbeseitigung für Grundstücksabwasseranlagen (Fäkalschlambeseitigung)
Vorlage: 144/2025**
- 6 **Unterrichtung des Samtgemeinderates über die Aufnahme von Krediten
Vorlage: 141/2025**
- 7 **Präsentation zum Haushaltsplan 2026**
- 8 **Haushaltswirksame Maßnahmen 2026- Feuerwehrausschuss
Vorlage: 131/2025**
- 9 **Haushaltswirksame Maßnahmen 2026- Ausschuss für Bildung, Soziales und Jugend
Vorlage: 135/2025**
- 10 **Haushaltswirksame Maßnahmen 2026- Schulausschuss
Vorlage: 136/2025**
- 11 **Haushaltswirksame Maßnahmen 2026- Bau- und Planungsausschuss
Vorlage: 137/2025**
- 12 **Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2026 und Stellenplan 2026
Vorlage: 138/2025**
- 13 **Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters**

14 Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

15 Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Intelmann eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr. Er begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und die Mitarbeiterin und Mitarbeiter der Verwaltung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird bestätigt.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses am 11.06.2025

Die Niederschrift über die Sitzung am 11.06.2024 wird einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:	
Ja- Stimmen	6
Nein- Stimmen	0
Enthaltungen	1

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen des anwesenden Einwohners gestellt.

TOP 4: Kalkulation der Benutzungsgebühren für die zentrale Schmutzwasserbeseitigungsanlage der Samtgemeinde Fintel für 2026 Vorlage: 142/2025

Kämmerer Mahnken berichtet, dass die Gebühren zur zentralen Schmutzwasserbeseitigung gehalten werden können. Die Kalkulation habe ergeben, dass diese sogar um 6 Cent niedriger angesetzt werden könnten. Die Gebühren werden um diesen Minimalbetrag nicht gesenkt, sondern Rückstellungen gebildet, um die nächste Beeträumung auf der Klärschlammvererdungsanlage zu finanzieren. Kämmerer Mahnken prognostiziert, dass so keine exorbitante Erhöhung ab dem Jahr der Räumung erfolgen müsse.

Beratendes Mitglied Oppermann lobt das Vorgehen der Bildung von Rückstellungen fragt aber, ob dieses auch zulässig sei. Laut Kämmerer Mahnken sei das Vorgehen zulässig, insofern es gut begründet werde.

Ausschussvorsitzender Intelmann verliest den Beschlussvorschlag und nimmt die Abstimmung vor.

Der Finanzausschuss schlägt einstimmig vor, die Abwassergebühr für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung ab dem 01.01.2026 bei 4,28 € je cbm Schmutzwasser zu belassen und für jeden Zwischenzähler eine zusätzliche Gebühr von 10,00 € für das Haushaltsjahr 2026 festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:	
Ja- Stimmen	7
Nein- Stimmen	0
Enthaltungen	0

**TOP 5: Kalkulation der Benutzungsgebühren für die dezentrale Abwasserbeseitigung für Grundstücksabwasseranlagen (Fäkalschlambeseitigung)
Vorlage: 144/2025**

Kämmerer Mahnken berichtet zu den Benutzungsgebühren für die dezentrale Abwasserbeseitigung, dass die Grundgebühren leicht gesenkt werden können. Die einzige Erhöhung betreffe die Zusatzgebühren.

Ausschussmitglied Rademacher erkundigt sich, ob die zusätzlichen Mengen, die durch das Hurricane Festival angedient werden, weiterhin angenommen werden müssen. Kämmerer Mahnken erklärt, dass die Mengen mit dem normalen Reinigungssatz abgerechnet werden. Dieser Fäkalschlamm sei zudem nicht schädlich für die Anlage, sondern würde dieser eher noch helfen.

Der Finanzausschuss schlägt folgenden Beschluss einstimmig vor:
Der Erlass der Satzung über die 8. Änderung der Erhebung von Gebühren für die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen der Samtgemeinde Fintel vom 16.05.2002 wird in der Fassung des vorliegenden Entwurfs beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	
Ja- Stimmen	7
Nein- Stimmen	0
Enthaltungen	0

**TOP 6: Unterrichtung des Samtgemeinderates über die Aufnahme von Krediten
Vorlage: 141/2025**

Kämmerer Mahnken informiert über ausgelaufene Zinsbindungen von zwei KFW-Darlehen und die neuen, höheren Zinssätze von nun 3,07 bzw. 3,01%.

Ausschussvorsitzender Intelmann betont, dass der Sprung der Zinssätze gewaltig klinge, historisch gesehen seien dies dennoch gute Werte.

Beratendes Mitglied Oppermann interessiert sich für den Mehraufwand diesbezüglich in Euro.

Kämmerer Mahnken sichert zu, diese Werte über das Protokoll nachzuliefern.

Anmerkung zum Protokoll:

Die Berechnungen des Mehraufwandes sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 7: Präsentation zum Haushaltsplan 2026

Ausschussvorsitzender Intelmann übergibt für diesen Tagesordnungspunkt zunächst an Kämmerer Mahnken. Dieser informiert anhand einer Präsentation über die Ausgestaltung des Haushaltsplanes 2026.

Anmerkung zum Protokoll:

Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Kämmerer Mahnken erklärt, dass die Präsentation auf dem Stand vom 05.11. basiere und die Änderungen aus den Fachausschusssitzungen noch nicht eingearbeitet wurden.

Diese Änderungen werden nach der Präsentation erläutert.

Als erstes potenzielles Einsparpotenzial berichtet Kämmerer Mahnken von der Forderung des Bau- und Planungsausschusses auf Streichung der PV- Tauglichkeitsprüfung der Dächer der Samtgemeindeliegenschaften. Für diese Position wurden ursprünglich 25.000 Euro im Haushaltsplan 2026 vorgesehen.

SGB Maier erinnert in diesem Zusammenhang an den Ratsbeschluss vom 01.12.2022 zur Untersuchung der Liegenschaften zur energetischen Optimierung. Auf Basis dieses Ratsbeschlusses wurden bereits zwei Liegenschaften untersucht. Er berichtet weiterhin, dass am kommenden Dienstag ein weiterer Termin mit einem Energieberater anstünde, um weitere Liegenschaften zu untersuchen. Für diesen Termin würden der Samtgemeinde ca. 3.000 Euro in Rechnung gestellt.

Auf Nachfrage erklärt er, dass die Gebäude der KiTa Löwenburg, der Kita Fintel und Vahlde, den Feuerwehrhäusern in Helvesiek und Lauenbrück und die Abwasserreinigungsanlage potenziell für die Installation von PV- Anlagen in Frage kommen könnten. Dies soll geprüft werden.

Ausschussmitglied Rademacher betont, dass aufgrund der schlechten Haushaltslage keine Mittel zur Installation von PV- Anlagen zur Verfügung gestellt wurden. Seiner Meinung nach müsse dementsprechend auch keine Tauglichkeitsuntersuchungen stattfinden. Die Richtlinien diesbezüglich würden sich schnell ändern und daher seien aktuelle Ergebnisse in ein paar Jahren eventuell nicht mehr anzuwenden.

Ausschussmitglied Schnellrieder fehlen Wirtschaftlichkeitsberechnungen, die Kosten und Nutzen gegenüberstellen. Die Ausschussmitglieder stimmen ihm in diesem Punkt zu.

Die Mehrheit der Ausschussmitglieder spricht sich dafür aus, die Mittel für die PV-Prüfungen ggfs. über einen Nachtragshaushalt abzubilden und nicht in den Haushaltsplan 2026 aufzunehmen.

Ebenfalls spricht sich die Mehrheit der Mitglieder für die Streichung der Haushaltsmittel in Höhe von 15.000 Euro zur Errichtung einer E- Ladesäule aus.

Kämmerer Mahnken berichtet weiterhin, dass der Bau- und Planungsausschuss weiterhin vorgeschlagen habe, die Haushaltsmittel für die Anschaffung eines Traktors zu streichen. Er bittet darum, diese Entscheidung zu überdenken. Die Verwaltung müsse ohne einen Traktor für diverse Arbeiten, wie bspw. Baumschnittarbeiten, in die Ausschreibung gehen. Er plädiert dafür die eingeplanten Haushaltsmittel mit einem Sperrvermerk zu versehen. Lediglich durch Zustimmung des Samtgemeindeausschusses könnten die Mittel dann verwendet werden.

Die Mehrheit der Ausschussmitglieder zeigt sich mit diesem Vorgehen einverstanden.

Kämmerer Mahnken schlägt das gleiche Vorgehen für die Haushaltsmittel in Höhe von 80.000 Euro für die Planungen eines Feuerwehrhauses in Fintel vor. Er informiert, dass Anfang des Jahres 2026 eine interfraktionelle Sitzung zur finanziellen Gesamtsituation der Samtgemeinde Fintel, unter Berücksichtigung aller anstehenden Projekte, stattfinden solle. Danach wüssten alle Beteiligten Genaueres. Die Ausschussmitglieder sprechen sich dafür aus, auch die Haushaltsmittel für die Planung eines Feuerwehrhauses in Fintel mit einem Sperrvermerk zu versehen.

Ausschussmitglied Trau erinnert, dass vor einiger Zeit die Anschaffung von Funkmeldeempfängern für die Feuerwehren forciert wurde, da die Sirenenalarmierung zurückgefahren wurde. Er hinterfragt, ob die hohe Gesamtanzahl anzuschaffender Funkmelder noch aktuell und nicht zu hoch sei. Kämmerer Mahnken erklärt, dass es ab dem Jahr 2029 keinen Support mehr für die aktuellen Melder gebe, spätestens dann müssten neue angeschafft werden. Aktuell gebe es noch gute Angebote, für jedes Mitglied der Feuerwehren werde ein Gerät angeschafft.

Beratendes Mitglied Meenke wünscht sich eine Einschätzung, ob in den kommenden Jahren mit erhöhten Ausgaben aufgrund einer nicht einzuschätzenden Erhöhung der Kreisumlage gerechnet werde. Ausschussvorsitzender Intelmann berichtet, dass die Kreisumlage um 3 Punkte erhöht werde, diese Erhöhung wurde bereits beschlossen und kommuniziert. SGB Maier ergänzt, dass vor kurzem eine Anhörung zur Kreisumlage stattgefunden habe. Eine Aussage über das nächste Jahr hinaus konnte nicht getroffen werden. Ausschussmitglied Trau fügt hinzu, dass die Kosten, vor allem im Bereich der Jugendhilfe geradezu explodiert seien.

Beratendes Mitglied Dürr erkundigt sich, ob bereits Gelder aus dem Infrastrukturpaket des Bundes ausgeschüttet wurden. Kämmerer Mahnken erklärt, dass seinen Berechnungen zufolge die Samtgemeinde mit ca. 200.000 Euro bedacht werden müsste. Er habe diese Mittel auch bereits eingeplant. Er weist daraufhin, dass auch die Mitgliedsgemeinden zu beteiligen sind.

Weiterhin erklärt Kämmerer Mahnken auf Nachfrage von Ausschussvorsitzendem Intelmann, dass noch Zahlungen an den HVV laufen, Abrechnungen gingen allerdings in nur sehr unregelmäßigen Zeitabständen ein.

Ausschussvorsitzender Intelmann erkundigt sich ebenfalls, ob aufgrund des Wegganges von SGB Maier ein Nachtrag gebildet werden müsse. Die beiden letzten Wechsel des SGB hätten jeweils Kosten von rund einer halben Million EUR an Pensions- und Beihilferückstellungen nach sich gezogen.

Kämmerer Mahnken informiert, dass dies erneut der Fall sein dürfte. Die Versorgungskasse sei bereits angeschrieben und um eine genaue Aufstellung gebeten.

TOP 8: Haushaltswirksame Maßnahmen 2026- Feuerwehrausschuss
Vorlage: 131/2025

SGB Maier stellt einen umformulierten Beschlussvorschlag vor.

Ausschussvorsitzender Intelmann verliest diesen und nimmt die Abstimmung vor.

Der Finanzausschuss empfiehlt einstimmig bei einer Enthaltung die im Haushaltsentwurf formulierten Haushaltsansätze für das Produkt 126000 Brandschutz, inkl. der aus der Sitzung hervorgehenden Änderungen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:	
Ja- Stimmen	6
Nein- Stimmen	0
Enthaltungen	1

TOP 9: Haushaltswirksame Maßnahmen 2026- Ausschuss für Bildung, Soziales und Jugend
Vorlage: 135/2025

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Samtgemeinderat einstimmig die im Haushaltsentwurf formulierten Haushaltsansätze für die Produkte 273000, 281000, 315100, 315200, 315400, 315500, 365000, 365200, 365300, 365400, 365410, 365500, 365600 und 421000 unverändert zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:	
Ja- Stimmen	7
Nein- Stimmen	0
Enthaltungen	0

TOP 10: Haushaltswirksame Maßnahmen 2026- Schulausschuss
Vorlage: 136/2025

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Samtgemeinderat einstimmig die im Haushaltsentwurf formulierten Haushaltsansätze für die Produkte 211100, 211200, 216000, 243000 und 244000 unverändert zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:	
Ja- Stimmen	7
Nein- Stimmen	0
Enthaltungen	0

TOP 11: Haushaltswirksame Maßnahmen 2026- Bau- und Planungsausschuss Vorlage: 137/2025

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt stellt SGB Maier einen umformulierten Beschlussvorschlag vor.

Ausschussvorsitzender Intelmann verliest den Beschlussvorschlag und nimmt die Abstimmung vor.

Der Finanzausschuss empfiehlt einstimmig die im Haushaltsentwurf formulierten Haushaltsansätze für die Produkte 111110, 424200, 511000, 521000, 537100, 538110, 538120, 538130, 541000, 547000, 552000, 571000 und 573100, inkl. der aus der Sitzung hervorgehenden Änderungen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:	
Ja- Stimmen	7
Nein- Stimmen	0
Enthaltungen	0

TOP 12: Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2026 und Stellenplan 2026 Vorlage: 138/2025

Der Finanzausschuss empfiehlt einstimmig bei einer Enthaltung, die Haushaltssatzung sowie den Haushaltsplan mit dem Ergebnis- und Finanzhaushaltsplan, dem Investitionsprogramm und dem Stellenplan 2026 und den Angaben zu den ausstehenden Jahresabschlüssen in der zum beratenden Zeitpunkt vorliegenden Fassung zu erlassen.

Abstimmungsergebnis:	
Ja- Stimmen	6
Nein- Stimmen	0
Enthaltungen	1

TOP 13: Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters
--

SGB Maier hat keine weiteren Mitteilungen für den Finanzausschuss.

TOP 14: Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Die Ausschussmitglieder stellen keine weiteren Anfragen und Anregungen.

TOP 15: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen des anwesenden Einwohners gestellt.

gez. Claassen
Protokollführerin

gez. Maier
Samtgemeindebürgermeister

gez. Intelmann
Ausschussvorsitzender